

**CDU**



# FÜR DARMSTADT-DIEBURG

Kommunalwahl am 15. März

# LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

unser Landkreis Darmstadt-Dieburg ist anziehend, vielfältig und schön. Nicht umsonst ist die Anzahl unserer Einwohnerinnen und Einwohner in den letzten Jahren auf über 300.000 gestiegen. Seit der letzten Kreistagswahl haben wir unseren Landkreis in der Kreisregierung vorangestraucht und in anspruchsvollen Zeiten auf Kurs gehalten.

Wir wollen uns auch in Zukunft 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche für unsere Heimat engagieren. Wir können nicht zaubern, aber arbeiten. Wir, das sind 81 Frauen und Männer der CDU, aus allen 23 Städten und Gemeinden des Landkreises, die gute Politik für den Landkreis machen möchten. Wir haben in den vergangenen fünf Jahren für unseren Landkreis viel erreicht: vom Schulbauturbo über die Errichtung des neuen Bettenhauses im Kreiskrankenhaus Groß-Umstadt bis hin zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest.



Lesen Sie auf den folgenden Seiten, wie wir uns die Zukunft unseres Landkreises vorstellen und bitte unterstützen Sie uns bei der Kommunalwahl am 15. März – oder gerne auch vorher per Briefwahl – mit allen Stimmen.

Ihr Lutz Köhler

## ZUKUNFT BILDEN

Einer der wichtigsten Grundpfeiler für die positive Weiterentwicklung des Landkreises ist die Bildung unserer jüngsten Mitmenschen. Seit 2021 haben wir deshalb über 368 Millionen Euro in die 83 Schulen Darmstadt-Dieburgs investiert. So viel, wie nie zuvor in unserem Landkreis. Dabei wurden nach über 30 Jahren erstmals wieder zwei neue Schulen gegründet. Mit derart wichtigen Investitionen wollen wir in den nächsten fünf Jahren für die Zukunft unserer Kinder weiter fortschreiten.



## GUTE SCHULE FÜR ALLE

Unser Anspruch ist die zielgenaue und damit bestmögliche Förderung jedes einzelnen Kindes.

# VIEL GETAN. VIEL ZU TUN – CDU WIRKT

Entgegen der früheren Schulpolitik im Landkreis haben wir daher durchgesetzt, dass das Förderschulwesen erhalten und unsere Schullandschaft so vielfältig wie möglich bleibt. Dafür werden wir uns auch in den nächsten Jahren einsetzen, beispielsweise mit weiteren Neugründungen wie einem zweiten Gymnasium.

## ÄRZTLICHE VERSORGUNG VOR ORT ERHALTEN



Ortsnaher Zugang zu Haus-, Fach- und Kinderärzten darf kein Zufall sein. Wichtige Grundsteine für eine umfassendere Gesundheitsversorgung haben wir vielerorts bereits gelegt und wollen nun darauf weiter aufbauen: Medizinische Versorgungszentren (MVZ) zu Gesundheitsstandorten ausbauen, die Alten- und Pflegeheimlandschaft im Landkreis stärken und unsere Kliniken unterstützen.



## MEHR RESPEKT FÜR EHRENAMT

Unsere Vereine sind das Salz in der Suppe, das Ehrenamt der Kitt unserer Gesellschaft. Mit unserem Bürgerschaftsprogramm

„GUT“ und der erweiterten Vereins- und Sportförderung erleichtern wir Zukunftsinvestitionen in Vereinsanlagen. Die kostenlose Nutzung der Kreissporthallen führen wir fort. In fünf Jahren investieren wir mindestens 40 Millionen Euro in Sanierung und Neubau der Kreissporthallen.

## MIT BLAULICHT ZUR SICHERHEIT

Die Freiwillige Feuerwehren, Hilfsorganisationen und Rettungsdienste der Blaulichtfamilie sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Sicherheit.



Diese gewährleisten wir durch Investitionsförderungen, z. B. in überörtliche Feuerwehrfahrzeuge oder in beste Trainings- und Ausbildungsmöglichkeiten. Weiterhin werden wir den Bau des Gefahrenabwehrzentrums in Roßdorf mit großer Priorität vorantreiben.

## MEHR SELBSTBESTIMMUNG FÜR FAMILIEN

Beruflicher Erfolg und ein glückliches Familienleben dürfen kein Widerspruch sein.

Jede Familie soll selbst entscheiden, wie viel Betreuungszeit sie sich von der Schule wünscht. Deswegen haben wir mehr Flexibilität in den „Pakt für den Ganztag“ gebracht. Die verpflichtende Ganztagschule für alle lehnen wir ab. Dafür wollen wir die Wahlfreiheit in der Ganztagsbetreuung weiter ausbauen.



- Weiter geht's auf der nächsten Seite -

# VIEL GETAN. VIEL ZU TUN – CDU WIRKT



## FEIERN FÖRDERN – FÜR DIE GEMEINSCHAFT

Lokale Feste sind ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur

und stärken das Heimat- und Gemeinschaftsgefühl. Eine Kerb, ein Fastnachtsumzug oder ein Weihnachtsmarkt dürfen daher nicht an bürokratischen Hürden vor Ort scheitern. Gemäß dem Motto: „Feste feiern, Ehrenamt entlasten“ schaffen wir eine kreiseigene Förderung für überregionale Vereinsveranstaltungen sowie gemeinsame Anschaffungen von Sicherheitsausstattung.

## MEHR FREIHEIT DURCH MOBILITÄT

Die Bürgerinnen und Bürger im LaDaDi sollen sich jeden Tag entscheiden können, ob Sie zu Fuß, mit dem Rad,



dem Auto oder dem ÖPNV unterwegs sein wollen. Passgenaue Mobilitätsangebote wie der „DadiLiner“ sind bereits auf dem Weg. Für die Weiterentwicklung unserer Region muss dringend wieder über die Nord-Ost-Umgehung um Darmstadt gesprochen werden. Das verkehrliche Nadelöhr ist für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises eine Belastung und es bremst die soziale und wirtschaftliche Entwicklung unserer Region. Ebenso werden wir den Ausbau der B 45 und der Ortsumfahrung Groß-Bieberau weiter voranbringen.

## UMWELT- UND KLIMASCHUTZ STÄRKEN

Die Energiewende und Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes werden wir mit einem aktiven Klimageschutzkonzept weiter vorantreiben. Die erste CO<sub>2</sub>-neutrale Schule im Landkreis haben wir bereits gebaut und nach jahre-



langem Stillstand mit der Installation eigener Photovoltaikanlagen auf unseren Schulgebäuden begonnen. Zudem investieren wir jedes Jahr 500.000 Euro zusätzlich für weitere neue Anlagen.



## BÜRGERNÄHE STÄRKEN – MIT MODERNER VERWALTUNG

Eine moderne Verwaltung muss

bürgernah, serviceorientiert, vor Ort und digital sein. Wir haben die Verwaltung mit dem Konzept „LaDaDi vor Ort“ bereits noch näher zu den Menschen gebracht. Trotz zunehmender Digitalisierung muss es täglich an mindestens einer Zulassungsstelle des Landkreises möglich sein, das Fahrzeug ohne Termin zulassen zu können.

Unser vollständiges Programm finden Sie unter: [www.cdu-dadi.de](http://www.cdu-dadi.de)

LISTEN  
PLATZ 1

## LUTZ KÖHLER

44 Jahre  
Erster Kreisbeigeordneter  
Weiterstadt

LISTEN  
PLATZ 3

## MANFRED PENTZ

45 Jahre  
Staatsminister  
Groß-Zimmern

## Dr. ASTRID MANNES

59 Jahre  
Beraterin für  
Bildungspolitik  
Mühlthal

LISTEN  
PLATZ 2

LISTEN  
PLATZ 4

## MAXIMILIAN SCHIMMEL



LISTEN  
PLATZ 5

## HEIDRUN KOCH- VOLLBRACHT

59 Jahre  
Bankangestellte  
Babenhausen

LISTEN  
PLATZ 7

## DANIEL RAUSCHENBERGER

41 Jahre  
Bürgermeister  
Schaafheim

LISTEN  
PLATZ 6

## NILS ZEIßLER

30 Jahre  
Verwaltungsbeamter  
Bickenbach

LISTEN  
PLATZ 8

## ANN-KATRIN BROCKMANN

30 Jahre  
Marktbereichsdirektorin  
bei der Sparkasse  
Eppertshausen



**LISTEN  
PLATZ 9**

## **RENÉE EXNER**

53 Jahre  
Selbstständiger  
Physiotherapeut  
Dieburg



54 Jahre  
Bürgermeister  
Modautal

**LISTEN  
PLATZ 10**

## **JÖRG LAUTENSCHLÄGER**

**LISTEN  
PLATZ 11**

## **CLAUDIA LANGE**

57 Jahre  
Bürgermeisterin  
Erzhausen



**LISTEN  
PLATZ 12**

## **SEBASTIAN BUBENZER**

49 Jahre  
Bürgermeister  
Alsbach-Hähnlein





**LISTEN  
PLATZ 13**

## ELLEN NEUMANN

25 Jahre  
Studentin  
Dieburg



## FRANK KLOCK

48 Jahre  
Geschäftsführer  
Otzberg



**LISTEN  
PLATZ 15**

## SEBASTIAN SEHLBACH

40 Jahre  
Geschäftsführer  
Weiterstadt



**LISTEN  
PLATZ 14**

## PATRICIA BALTES

29 Jahre  
Kommunikations-  
designerin  
Messel

# GEZA KREBS- WETZL

LISTEN  
PLATZ 17

65 Jahre  
Bürgermeister  
Griesheim



# MAX PANHANS

LISTEN  
PLATZ 18

29 Jahre  
Leiter eines  
Abgeordnetenbüros  
Seeheim-Jugenheim



LISTEN  
PLATZ 19

61 Jahre  
Medizinische  
Fachangestellte  
Fischbachthal

# GABRIELE PAUKER-BUß



# TIM-TOMKIN VOLKERT

LISTEN  
PLATZ 20

28 Jahre  
Application and  
System Manager  
Münster



**LISTEN  
PLATZ 21**  
**JONAS  
KEHR**

25 Jahre  
Angestellter  
Ober-Ramstadt



**LISTEN  
PLATZ 22**

51 Jahre  
Bauingenieur  
Groß-Umstadt

**ANDREAS  
PETERMANN**



**LISTEN  
PLATZ 23**

**AXEL  
STRAUB**

51 Jahre  
Agrarbetriebswirt  
Reinheim



**LISTEN  
PLATZ 24**

**ACHIM  
GRIMM**

67 Jahre  
Bürgermeister a.D.  
Groß-Zimmern



**LISTEN  
PLATZ 25**

## DANIEL HASSEMAN

40 Jahre  
Vertriebsingenieur  
Groß-Bieberau



**LISTEN  
PLATZ 26**

## HARALD HANSTEIN

45 Jahre  
Landwirt  
Roßdorf



**LISTEN  
PLATZ 27**

## MARITA KEIL

70 Jahre  
Rentnerin  
Modautal



**LISTEN  
PLATZ 28**

## LENA ROTH

37 Jahre  
Bilanzbuchhalterin  
Schaafheim



**LISTEN  
PLATZ 29**

# KILIAN KUMPF



36 Jahre  
Referatsleiter  
Babenhausen

**LISTEN  
PLATZ 30**

# Dr. CORNELIA LIETZ

67 Jahre  
Oberärztin  
Seeheim-  
Jugenheim

**LISTEN  
PLATZ 31**

# INA DÜRR



43 Jahre  
Landtags-  
abgeordnete  
Weiterstadt

**LISTEN  
PLATZ 32**

# Dr. THORSTEN BUHRMESTER

56 Jahre  
Bürgermeister  
Messel

**LISTEN  
PLATZ 33**

## **MARK PULLMANN**

47 Jahre  
Bürgermeister  
Groß-Zimmern



**NIELS  
STARKE**

**LISTEN  
PLATZ 34**

40 Jahre  
Bürgermeister  
Mühlthal



**LISTEN  
PLATZ 35**

## **STEPHAN BROCKMANN**

64 Jahre  
Bürgermeister  
Eppertshausen



**CHRISTIAN  
SPOHN**

**LISTEN  
PLATZ 36**

46 Jahre  
Diplom-Kaufmann (FH)  
Erzhausen





# UNSEREN WEITEREN KANDIDATEN

## LISTENPLATZ 41-81

- 41 **KATHRIN SEGER**, 52, Bäuerin, Otzberg  
42 **MARCO HESSER**, 67, Selbstständiger Rechtsanwalt, Seeheim-Jugenheim  
43 **MARTINA AHLEN**, 40, Leitende Regierungsdirektorin, Pfungstadt  
44 **HARAS NAJIB**, 39, Ingenieur, Reinheim  
45 **PHILIPP JÄHN**, 37, Geschäftsführer PR Agentur, Roßdorf  
46 **STEFAN SAUERWEIN**, 45, Projektmanager, Dieburg  
47 **DANIELA VOGEL**, 46, Schulaufsichtsbeamtin, Alsbach Hähnlein  
48 **WALDEMAR STETTER**, 67, Amtsrat i.R., Groß-Bieberau  
49 **MONIKA HEINLEIN**, 63, Lehrerin, Babenhausen  
50 **DIETER PABST**, 64, Feuerwehrmann, Fischbachtal  
51 **DANIEL BRENNER**, 47, IT-Leiter, Schaafheim  
52 **OLAF GRIES**, 48, Key Account Manager, Bickenbach  
53 **MARC HILTROP**, 53, Architekt, Dieburg  
54 **CATHARINA SCHNEIDER**, 37, Incident Analyst, Griesheim  
55 **GERLINDE SCHÜTZ**, 65, Groß- und Außenhandelskauffrau, Modautal  
56 **MARCUS MILLIGAN**, 37, Bankkaufmann, Münster  
57 **CHRISTOF GLASER**, 50, Schulleiter, Groß-Zimmern  
58 **FRANK HANSMANN**, 55, Geschäftsführer, Messel  
59 **Dr. LISA MEINHARDT**, 42, Unternehmerin, Weiterstadt  
60 **RAINER BÄCKER**, 55, Industriefachwirt, Otzberg  
61 **SUSANNE-SWANJE WEBER**, 69, Apothekerin, Roßdorf  
62 **ANNA-LENA HEIMES**, 39, Oberstudienrätin, Alsbach-Hähnlein  
63 **Dr. SIMON HELMSTETTER**, 40, Chemiker, Groß-Umstadt  
64 **CORDULA GRAALFS**, 56, Diplom-Verwaltungswirtin, Ober-Ramstadt  
65 **CHRISTIAN POPLITZ**, 54, Verwaltungsjurist, Pfungstadt  
66 **NADJA ROHRWASSER**, 57, Diplom-Kauffrau, Babenhausen  
67 **RAINER STEUERNAGEL**, 77, Rentner, Mühlthal  
68 **ASTRID GEIS**, 50, Pädagogin, Groß-Zimmern  
69 **MAXIMILIAN WILHELM**, 25, Jurist, Seeheim-Jugenheim  
70 **NICOLE SAUERWEIN-PITTICH**, 47, Syndikusrechtsanwältin, Schaafheim  
71 **Dr. ALEXANDER REINFELDT**, 51, Verwaltungsangestellter, Bickenbach  
72 **Dr. ANDREAS FROMKORTH**, 49, Mathematiker, Fischbachtal  
73 **NINA JAKOBI**, 33, Geschäftsführerin, Messel  
74 **TIM RUHSTORFER**, 26, Wirtschaftsingenieur, Griesheim  
75 **HANS PETER BITSCH**, 55, Gartenbauingenieur, Bickenbach  
76 **REINHARD RUPPRECHT**, 78, Bürgermeister a.D., Babenhausen  
77 **OLAF KÜHN**, 69, Bürgermeister a.D., Seeheim-Jugenheim  
78 **Dr. WERNER THOMAS**, 72, Pensionär, Dieburg  
79 **Dr. MARCO PENSKE**, 49, Leitender Angestellter, Ober-Ramstadt  
80 **ANNA ELENA RESCH**, 30, Assistenz der Geschäftsführung, Babenhausen  
81 **Dr. STEFAN MOLLIN**, 43, Chemiker, Mühlthal

# WÄHLEN IST EINFACH – WENN MAN WEISS, WIE ES GEHT!



Bei der Kommunalwahl haben Sie so viele Stimmen, wie Sitze zu vergeben sind. Der Kreistag Darmstadt-Dieburg hat ab dieser Wahl 81 Sitze. Diese 81 Stimmen können Sie flexibel verteilen:



## KUMULIEREN

Sie können einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben.



## PANASCHIEREN

Sie können Ihre Stimmen auf Kandidaten verschiedener Listen verteilen.



## LISTE ANKREUZEN

Wenn Sie nur die Liste ankreuzen, bekommt jeder Kandidat dieser Liste eine Stimme.



Streichen Sie einzelne Personen, bekommen diese keine Stimme. So können Sie Ihre Wahl individuell gestalten – und mit jeder Stimme gezielt die Personen unterstützen, die Sie im Kreistag vertreten sollen.



**FÜR  
DARMSTADT-DIEBURG**  
KOMMUNALWAHL AM 15. MÄRZ

[www.cdu-dadi.de](http://www.cdu-dadi.de)

QR code

